

**Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument**

**Obj.-Dok.-Nr.** 08950048  
**Kreis** Meißen  
**Gemeinde** Radebeul, Stadt  
**Anschrift** Goethestraße 35  
**Gem. \* Fl-stck. \* Flur** Radebeul \* 680a

**Kurzcharakteristik**

Wohnhaus in offener Bebauung, mit Einfriedung; Putzbau mit Sandsteinsockel, in der Mittelachse der Straßenfront ein halbrunder Altan, im Dach ein Zwerchhaus, Fenster mit Klappläden, im traditionalistischen Stil, baugeschichtlich von Bedeutung

**Denkmaltext**

Zweigeschossiges Zweifamilienhaus mit ausgebautem Walmdach. Ein symmetrisch angelegter Putzbau mit Betonwerksteinen und Sandsteinsockel. In der Mittelachse der dreiachsigen Straßenfront ein halbrunder Altan, im Dach ein Zwerchhaus mit Dreiecksgiebel, begleitet von zwei winzigen Walmgauben. Die Fenster des Hauses mit Klappläden.

Ausgeführt für Therese Strohbach, Entwurf und Bauleitung Architekt Max Czopka. Der Bauantrag am 7. Nov. 1925, die Genehmigungen am 4. Dez. 1925 und 10. Juni 1926. Die Bauabnahme am 25. Aug. 1926. (aus Denkmaltopographie Stadt Radebeul 2007)

**Datierung** 1925-1926 (Wohnhaus)

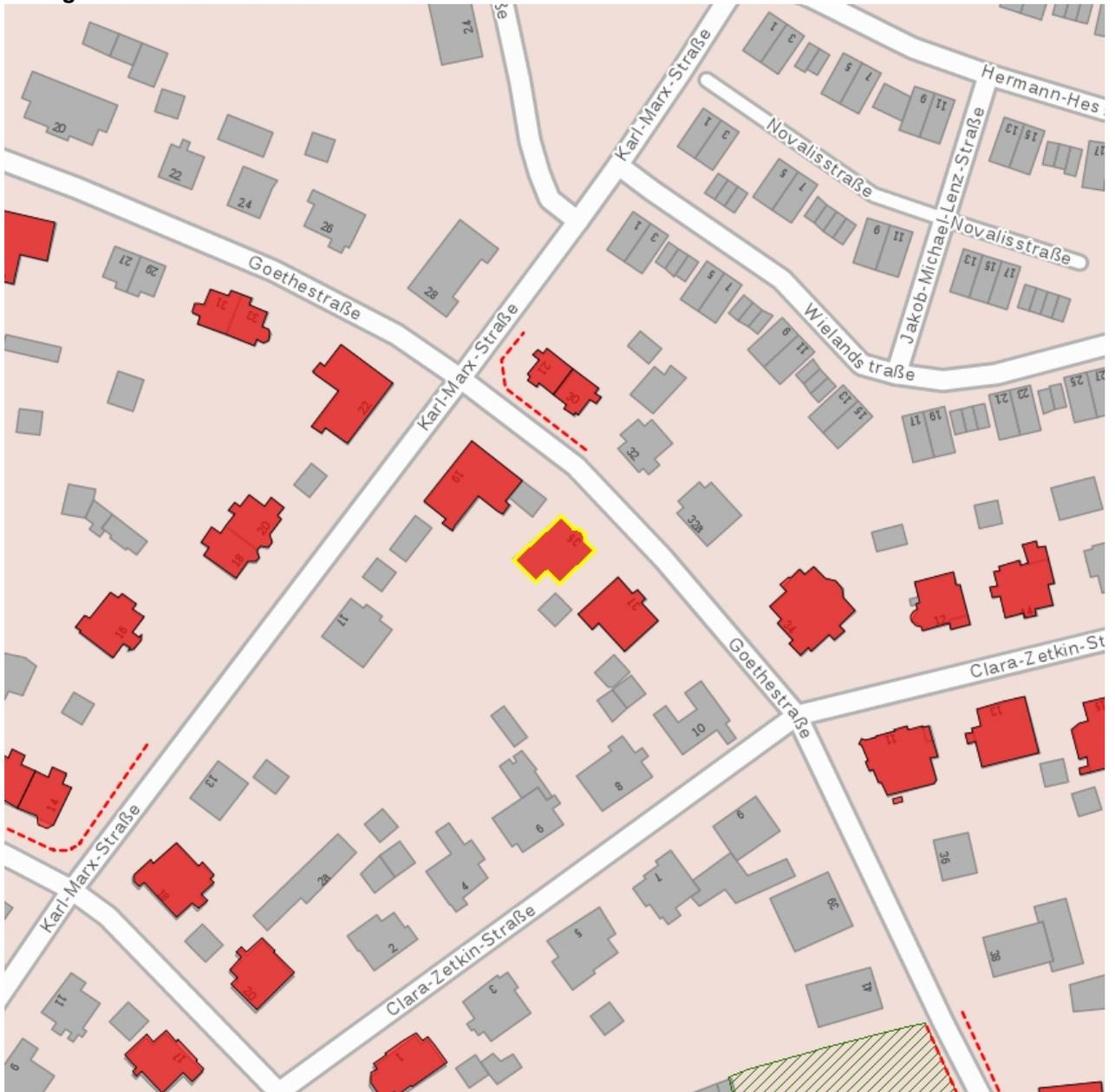
**Ausweisungsstelle** Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



**Fotonummer**  
 Aufnahmejahr  
 Fotograf  
 Beschreibung

**DF 734 289**

## Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

